

# Wienerberger mit starker Entwicklung in den ersten 9 Monaten 2020

## Highlights

- › Gute Ergebnisse durch krisenfestes Geschäftsmodell und weitere Aufholeffekte in den Sommermonaten
- › Wienerberger profitiert von Performanceverbesserungen, innovativen Lösungen und Fokus auf Nachhaltigkeit
- › Außenumsatz mit 2.543,3 Mio. € (-4 %) und bereinigtes EBITDA mit 431,7 Mio. € (-7 %) nur knapp unter dem Rekordniveau des Vorjahres
- › Hohe Liquidität und robuste Bilanzstruktur als solide Basis für weiteren Wachstumskurs

## Ausblick 2020

- › Durch erneute Unsicherheiten in den Märkten wird eine schwächere Entwicklung für das 4. Quartal erwartet
- › Aufgrund bisheriger starker Performance wird bereinigtes EBITDA am oberen Ende der Guidance von 480-500 Mio. € erwartet

Wien, 5. November 2020 – Die Wienerberger Gruppe verzeichnete in den ersten drei Quartalen 2020 trotz der negativen Auswirkungen der Covid-19-Pandemie eine starke Unternehmensentwicklung.

Der Konzernumsatz erreichte in den ersten drei Quartalen 2020 mit 2.543,3 Mio. € ein äußerst zufriedenstellendes Niveau, das nur 4 % unter dem Vergleichswert des Rekordjahres 2019 lag (Q1-3/2019: 2.655,5 Mio. €). Wienerberger profitierte dabei von einem verbesserten Produktmix und einer Fortsetzung der proaktiven Preispolitik sowie einer insgesamt besseren Nachfrage infolge von Aufholeffekten nach den Lockdowns. Beim bereinigten EBITDA leistete das Fast Forward Programm einen positiven Beitrag von 24 Mio. €. Das bereinigte EBITDA verringerte sich lediglich um 7 % auf 431,7 Mio. € (Q1-3/2019: 462,6 Mio. €). Wienerberger erzielte damit eine Profitabilität, die beinahe wieder auf dem Rekordniveau des Vorjahres zu liegen kam.

„Unsere Neunmonatsergebnisse belegen eindeutig, wie krisenfest Wienerberger geworden ist. Nach den negativen Auswirkungen staatlicher Lockdowns im zweiten Quartal konnten wir unsere Ergebnisse deutlich steigern und kamen nur knapp unter den Rekordwerten des Vorjahres zu liegen“, so Wienerberger Vorstandsvorsitzender Heimo Scheuch. „Wir haben uns rasch auf die Situation eingestellt und profitierten von unserer führenden Position in diversifizierten Endmärkten. So konnten wir nicht nur die Krise bisher sehr gut meistern, sondern auch an Stärke zulegen, um die Zukunft in unserem Sektor aktiv mitzugestalten.“

Mit striktem Working Capital Management, Kostendisziplin und durch die Erhöhung unserer Finanzierungen, konnte das Unternehmen zudem die liquiden Mittel zum 30. September 2020 auf 584 Mio. € anheben, nach 129 Mio. € Ende 2019. Die Bilanzposition blieb mit einer Nettoverschuldung/EBITDA zum Quartalsende bei 1,2x robust (30. September 2019: 1,6x).

### Performance der Wienerberger Business Units

In der Business Unit Wienerberger Building Solutions sank der Außenumsatz trotz Lockdowns in vielen der westlichen Märkte lediglich um 4 % auf 1.581,7 Mio. € (Q1-3/2019: 1.651,4 Mio. €). Das bereinigte EBITDA lag mit 312,4 Mio. € unter dem Vorjahresniveau von 349,5 Mio. €.

Wienerberger Piping Solutions konnte weitere Ergebnissteigerungen und eine Verbesserung der Profitabilität verzeichnen. Bei einem Außenumsatz von 718,8 Mio. € (Q1-3/2019: 746,5 Mio. €) verbesserte sich das bereinigte EBITDA um 6 % auf 86,3 Mio. € (Q1-3/2019: 81,1 Mio. €).

Die Business Unit North America zeigte trotz eines schwierigen Marktumfelds eine starke Performance. Der Außenumsatz belief sich auf 242,8 Mio. € (Q1-3/2019: 257,6 Mio. €). Durch strikte Kostendisziplin und verbesserten Produktmix, konnte das bereinigte EBITDA auf 33,0 Mio. € (Q1-3/2019: 32,0 Mio. €) gesteigert werden.

### Ausblick 2020

Nach den starken Sommermonaten sind die Märkte infolge der zweiten Welle der Covid-19-Pandemie aktuell wieder von Unsicherheiten geprägt. Für das Gesamtjahr geht das Unternehmen daher nach wie vor von einem Marktrückgang von rund 10 % gegenüber dem Vorjahr aus. Wienerberger wird daher im vierten Quartal das strikte Working Capital Management fortsetzen und die Kapazitäten entsprechend den Marktverläufen und witterungsbedingten Umständen anpassen. Aufgrund der bisher sehr starken Performance erwartet Wienerberger im Gesamtjahr 2020 unverändert ein bereinigtes EBITDA am oberen Ende der Guidance von 480 bis 500 Mio. €.

Mittelfristig sieht Wienerberger großes Potenzial, um von den positiven Trends in den Kernmärkten zu profitieren. Sowohl in Europa als auch in den USA sind Investitionen in Infrastruktur, Wohnbau und Renovierung dringend erforderlich. „Unsere mittelfristige Strategie setzen wir daher mit dem Fokus auf Performanceverbesserungen, Innovationen & Digitalisierung und einem klaren Commitment zur Nachhaltigkeit konsequent fort“, erläutert Heimo Scheuch. Damit baut das Unternehmen seine Vorreiterrolle weiter aus. Bis 2023 wird Wienerberger auf der Basis von 2020 eine Ergebnisverbesserung in Höhe von 135 Mio. € erwirtschaften. „Mit unserer Wachstumsstrategie, unserem diversifizierten Portfolio, einem innovativen und digitalen Geschäftsmodell sind wir optimal aufgestellt, um zukünftige Herausforderungen zu meistern und Marktimpulse wertschaffend zu nutzen“, so der Wienerberger Vorstandsvorsitzende abschließend.

Den vollständigen Bericht zu den ersten neun Monaten 2020 finden Sie unter <https://www.wienerberger.com/de/investoren/aktuelle-ergebnisse.html>

### Außenumsatz

| in MEUR                         | 1-9/2020       | 1-9/2019       | Vdg. in % | Q3 2020      | Q3 2019      | Vdg. in % |
|---------------------------------|----------------|----------------|-----------|--------------|--------------|-----------|
| Wienerberger Building Solutions | 1.581,7        | 1651,4         | -4        | 567,3        | 577,3        | -2        |
| Wienerberger Piping Solutions   | 718,8          | 746,5          | -4        | 248,4        | 249,5        | 0         |
| North America                   | 242,8          | 257,6          | -6        | 87,9         | 92,6         | -5        |
| <b>Gruppe</b>                   | <b>2.543,3</b> | <b>2.655,5</b> | <b>-4</b> | <b>903,6</b> | <b>919,4</b> | <b>-2</b> |

### EBITDA LFL <sup>1)</sup>

| in MEUR                         | 1-9/2020     | 1-9/2019     | Vdg. in % | Q3 2020      | Q3 2019      | Vdg. in % |
|---------------------------------|--------------|--------------|-----------|--------------|--------------|-----------|
| Wienerberger Building Solutions | 312,4        | 349,5        | -11       | 128,5        | 129,8        | -1        |
| Wienerberger Piping Solutions   | 86,3         | 81,1         | 6         | 31,4         | 30,0         | 5         |
| North America                   | 33,0         | 32,0         | 3         | 16,7         | 12,7         | 32        |
| <b>Gruppe</b>                   | <b>431,7</b> | <b>462,6</b> | <b>-7</b> | <b>176,6</b> | <b>172,5</b> | <b>2</b>  |

1) bereinigt um Auswirkungen von Konsolidierungskreisänderungen, Fremdwährungseffekten, Veräußerungen von betriebsnotwendigem und nicht betriebsnotwendigem Vermögen sowie Strukturanpassungen

---

### **Wienerberger Gruppe**

Die Wienerberger Gruppe ist ein international führender Anbieter von smarten Lösungen für die gesamte Gebäudehülle und Infrastruktur. Wienerberger ist der größte Ziegelproduzent (Porotherm, Terca) weltweit und Marktführer bei Tondachziegeln (Koramic, Tondach) in Europa sowie bei Betonflächenbefestigungen (Sammelrock) in Osteuropa. Bei Rohrsystemen (Steinzeugrohre der Marke Steinzeug-Keramo und Kunststoffrohre der Marke Pipelife) zählt das Unternehmen zu den führenden Anbietern in Europa. Mit gruppenweit 201 Produktionsstandorten erwirtschaftete Wienerberger im Jahr 2019 einen Umsatz von 3,5 Mrd. € und ein bereinigtes EBITDA von 587 Mio. €.

### **Rückfragehinweis**

Claudia Hajdinyak, Head of Corporate Communications Wienerberger AG  
t +43 664 828 31 83 | claudia.hajdinyak@wienerberger.com

Anna Maria Grausgruber, Head of Investor Relations Wienerberger AG  
t +43 1 601 92 - 10221 | investor@wienerberger.com

